

Einladung: „Holdinggesellschaften in Benelux und Deutschland – ein Ländervergleich“

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Deutschen AnwaltVereine Belgien, Niederlande und Luxemburg laden Sie gemeinsam mit GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten herzlich zu dem Tagesseminar

„Holdinggesellschaften in Benelux und Deutschland – ein Ländervergleich“

ein. Am **Donnerstag, 8. November 2018** von **09.00 bis 17.30 Uhr** im **Kölner Büro von GÖRG** (Kennedyplatz 2, 50679 Köln). Im Fokus stehen an diesem Tag unter anderem die Themen der Gründung und Besteuerung von Holdinggesellschaften in Benelux und Deutschland sowie die nähere Betrachtung von Holdinggesellschaften im internationalen Umfeld.

Nutzen Sie den direkten Austausch mit unseren Referenten und profitieren Sie von dem ausgezeichneten Fachwissen unserer Experten:

- Dr. Jochen Bahns, Partner, Flick Gocke Schaumburg Bonn
- Prof. Dr. Axel Cordewener, Institut für Steuerrecht, KU Leuven
- Wolfgang Oepen, Director, Tax & Legal Advisers, KPMG Brüssel
- Dr. Adalbert Rödding, Partner, GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB Köln
- Joost van Helvoirt, Partner, Loyens & Loeff N.V. Rotterdam
- Eric van Nugteren, Geschäftsführer, Van Nugteren B.V. Enschede
- Mario Di Stefano, Managing Partner, DSM Luxemburg
- Joram Moyal, Partner, Moyal & Simon Luxemburg
- Dr. Arjen Westerdijk, Partner, Kienhuis Hoving Enschede
- Matthijs van Rozen, Partner, Kienhuis Hoving Enschede
- Raquel Guevara, Partner, Norton Rose Fulbright Luxemburg

Das Programm sowie Hinweise für die Anmeldung finden Sie auf den folgenden Seiten.

Wir freuen uns, wenn wir Sie auf der Veranstaltung als Gast begrüßen dürfen und stehen Ihnen für Fragen und weitere Informationen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Die DAV Benelux und GÖRG Rechtsanwälte

Anmeldung

Die **Teilnahmegebühr** beträgt:

- **für DAV-Mitglieder: € 250,-**
- **für alle anderen Teilnehmer: € 350,-**

(Die Preise verstehen sich jeweils zzgl. gesetzlicher MwSt.)

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl limitiert ist und Anmeldungen daher nach dem „first come, first served“ Prinzip erfolgen. Für Ihre Anmeldung bis zum 1. November sowie Rückfragen können Sie sich gerne an info@dav-belgien.be wenden.

„Holdingsgesellschaften in Benelux und Deutschland – ein Ländervergleich“

8. November 2018

Programm

9.00 – 9.30 Uhr	Registrierung der Teilnehmer und Networking
9.30 – 9.45 Uhr	Eröffnung der Veranstaltung; Grußworte der Präsidenten der DAVs Belgien, Niederlande und Luxemburg
9.45 – 10.45 Uhr	Modul 1: Gründung von Holdingsgesellschaften <ul style="list-style-type: none">▪ Ratio legis der Errichtung von Holdingstrukturen - nur ein Steuersparmodell?▪ Holdingformen▪ Gründungsformalien
10.45 – 11.15 Uhr	Paneldiskussion Belgien – Luxemburg – Niederlande
11.15 – 11.30 Uhr	Kaffeepause und Networking
11.30 – 12.30 Uhr	Modul 2: Besteuerung von Holdingsgesellschaften <ul style="list-style-type: none">▪ Körperschaftssteuersätze und Veranlagungsverfahren▪ Steuerbefreiungen / Abschreibungen / Dividenden und Zinsen
12.30 – 13.00 Uhr	Paneldiskussion Belgien – Luxemburg – Niederlande
13.00 – 14.00 Uhr	Mittagspause „Walking Lunch“
14.00 – 15.00 Uhr	Modul 3: Die Holdingsgesellschaft im internationalen Umfeld I <ul style="list-style-type: none">▪ EU Vorgaben / Internationale Antimissbrauch-Regelungen / Black listings▪ Anerkennung / Anfechtung von Holdingstrukturen durch nationale Steuerbehörden / Nationale Antimissbrauch – Regelungen▪ deutsche Position bei Outbound- Investitionen in Form von ausländischer Holding
15.00 – 15.30 Uhr	Paneldiskussion Belgien – Luxemburg – Niederlande
15.30 – 15.45 Uhr	Kaffeepause und Networking
15.45 – 16.45 Uhr	Modul 4: Die Holdingsgesellschaft im internationalen Umfeld II <ul style="list-style-type: none">▪ Verrechnungspreise / MwSt.▪ Verlagerung in EG / EWR / Drittstaaten (Formalien / Wegzugsbesteuerung)▪ Auflösung / Verkauf▪ Organschaftliche Haftung / <i>piercing</i>
16.45 – 17.15 Uhr	Paneldiskussion Belgien – Luxemburg – Niederlande
17.15 Uhr	Schlusswort mit anschließendem Abschiedsdrink und Networking